Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Bern

Band: - (1874)

Heft: 828-878

Artikel: Bericht an die Tit. Direktion der Entsumpfungen über die Ausbeutung der Pfahlbauten Bielersees : im Jahre 1873 und 1874

Autor: Fellenberg, Edmund von

Kapitel: VI: Unkräuter

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-318896

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ähnlich den Saamen von Linum angustifolium. (Huds.) anderer Pfahlbauten; letztere abe rstimmen vielmehr mit Samen von Linum usitatissimum, L., überein. — Der Flachs war Gespinnst-, Oel- und zum Theil Nährpflanze.

b. Gartenmohn (Papaver somniferum. L.) Einige Samen. Oel- und Arznei-, auch Nährpflanze.

c. Waldrebe (Clematis vitalba. L.) Wildwachsende, mit holzigem Stengel rankende Strauchpflanze. — Unverkohlte Stengelstücke. Wurde unzweifelhaft zu korbähnlichen Flechtwerken und Schiffringen benützt. (Für Pfahlbauten neu.)

VI. Unkräuter.

A. Grasarten, alle verkohlt.

a. Eine Avena. Zweifelhaft ob Avena fatua? Früchtchen und Sämchen sämmtlich verkohlt. (Wäre für Pfahlbauten neu.)

b. Triticum repens. L. Quecken-Weizen. Gut erhaltene Aehrchen und Fruchtparthien; neu.

c. Lolium temulentum L.? Taumellolch? Nackte Körner. Diesem am nächsten stehend. (Giftig.)

d. Bromus mollis. L. Trespenfrüchte, im Allgemeinen klein; wären von trockenem, magerem Bodenstandort. (Neu.)

e. Bromus sp. Zweifelhaftes länglichtes nacktes Korn; ist aber kleiner als das ihm am ähnlichsten Brom. sterilis.

B. Acker-Unkräuter.

f. Sinapis arvensis. L. Wildwachsender Ackersenf. Kleine ganz runde Sämchen. (Neu.)

g. Brassica sp. Kleine Sämchen einer wahrscheinlich wildwachsenden Art (Neu.)

h. Thlaspi arvense. L. Acker-Täschelkraut; nur ein sehr deutliches Samenkorn. (Neu.)

i. Geranium, vielleicht Geran. dissectum? Diesem am nächsten stehend. Vorliegende Sämchen waren nicht vollständig ausgereift.

k. Chenopodium album. L. Weisser Gänsefuss, Melde. Glänzend schwarze rundlichflache Sämchen.

l. Atriplex patula. L. Ausgebreitete Melde. Sämchen ähnlich dem vorigen, grösser.

Einige wenige unbestimmte Sämchen.

C. Sumpfpflanzen.

m. Scirpus sp. Binsenhälmchen in kleinen Büschen zusammengelegt und gedreht, unverkohlt.

n. Carex muricata. L. Weichstachliges Riedgras. Seggensamen. (Neu.)

o. Carex. Diverse dreieckige Seggensamen.

p. Malachium aquaticum. (Fries.) Wasserweichkraut. Den Cerastien und Alsinen ähnlich. (Neu.)

q. Ranunculus aquatilis. L. Wasser-Hahnenfuss. Sämchen etwas gefaltet an der Oberfläche, sonst den Erdbeersamen ganz gleich.

r. Ranunculus repens. Kriechender Hahnenfuss, seine Samen nicht selten.

s. Sparganium ramosum. (Huds.) Astiger Igelkolben. Ein verkohltes geschnäbeltes Samenkorn. Wäre für Pfahlbauten neu.

Als Anhang: Kleine stumpfkegelförmige rundliche Strauchknospen.

VII. Cryptogamen.

a. Farren. Pteris Aquilina. Adlerfarren. Ein kleines Wedelfragment. (Wurde einbalsamirt.)